

Voraussetzung:

ein oder mehrere DGM (bei GEOGRAF Horizonte) existieren (d.h. Punkte mit Rechtswert, Hochwert und Höhe haben Umring, sind vermascht, ein DGM ist initialisiert)

1. Erdmassenberechnung

1.1 waagerechter Untergrund

Bearbeiten > DgmMasseFläche

Nummer des Horizontes: (Nummer des DGM in diesem Projekt)

Bezugshöhe: **eingeben** (Voreinstellung NN)

Auf-/Abtrag: 0.00 (für Höhenverschiebung)

Tabellenform: kurz

Dreiecke beschriften: nein (ja) (falls ja, vorher freie Ebene wählen)

Berechnungsergebnis wird in auftrag.prn geschrieben

Ergebnis angucken/drucken: Bearbeiten > Protokoll

1.2 nicht waagerechter Untergrund: Massenberechnung durch Verschneiden zweier DGM (Horizonte) mit identischen Umringen

1. Schritt: DGM des Untergrunds erzeugen (**Ebenenorganisation: Blatt GEOGRAF4 beachten**)

Ebenen: 11, 15, 20, 23, 24

F9 e = 24; LA = 117

DGM > Erzeugen >> Vermasch >>> Fläche

Fenster Horizonte > Neu >> Nummer: 2 usw.

DGM > Erzeugen > D.Linien (zeigt Dreiecksvermaschung an)

2. Schritt: Verschneiden der DGMs:

DGM > Massen >> Hor = Nummer des Untergrunds

> Hor2 = Nummer der Oberfläche

> Dok Gesam

> Gr anzeigen (Auf- und Abtrag werden farblich unterscheiden)

> Start

> Ende

Berechnungsergebnis wird in auftrag.prn geschrieben

Ergebnis angucken/drucken: Bearbeiten > Protokoll

2. Höhenrost (bei GEOGRAF Höhenraster)

Ebenen: 11,14,20,32

(**Ebenenorganisation: Blatt GEOGRAF4 beachten**)

DGM > Konstrukt. >> Hor = bestehendes DGM wählen

DGM > Konstrukt. >> Raster >>> Start (mit Cursor wählen)

R = 10.00 H = 10.00

(Abstände bestätigen/wählen)

Bearbeiten > Punktbeschriftung

Ebenen: 11 (Beschriftung d. Umrings)

Beschriftung mit: √ Höhe

Länge: 5 (Stellen inkl. Komma)

Nachkommastellen: 2

Abstand vom Punkt

rechts: +1

hoch: -1,4

Art 101

Ebene 32

Winkel 100 gon

Beschriften

ebenso verfahren für Ebene 14 (Beschriftung d. Höhenrosters)

Texte > Ändern >> Position >>> Manuell

(Beschriftung mit Maus verschieben, ESC)

3. Profile

Parameter > Grafikparameter

>> Ebenen: 10-12,20-22,25 OK

F9 e = 12 ; LA = 134

Linien > Erzeugen >> Manuell

(Längsprofilachse 5008-5009-5010-1000-1007)

F10 > Linienzug Stützpunkte der Achse anklicken, ESC

DGM > Profile > Erzeugen

Hor = bestehendes DGM wählen

Querprofile

Modus: √ an anzuwählenden Achspunkten

Profilparameter

Maßstab X1: 100

Maßstab Z1: 100 (*ggf. Überhöhung wählen*)

obere Kohlenhalde: Profilbreite links 40 m rechts 0

Intervallbreite 0 m (*alle Brechungspunkte*)

Intervall X: 0 m

Intervall Z: 0 m

Streifenbreite 0 m

Faktor für Überhöhung z.B. 2.000

[OK] Polygonpunkte anklicken

gezeigt werden Profile in den Stützpunkten (rechtwinklig bzw. winkelhalbierend)

untere Kohlenhalde: Profilbreite links 1 m rechts 83 m

Intervalle wie oben

Linien > Erzeugen beliebiges Längsprofil wählen

F10 > Linienzug Stützpunkte der Achse anklicken, ESC

DGM > Profile >> Erzeugen √ Längsprofil zur Achse
Horizontparameter ausprobieren